

Winterthur, 22. Juni 2026

Medienmitteilung Die Mitte-Fraktion

Reaktion der Mitte-Fraktion auf die Medienmitteilung der Schulpflege: Erweiterte Handyregelung für digitale Geräte an Winterthurer Schulen

Die Schulpflege hat erkannt, wie wichtig es ist, den Umgang mit digitalen Geräten an den Schulen klar zu regeln. Die beschlossene Regelung auf das kommende Schuljahr trägt der zunehmenden Verbreitung von Smart-Uhren Rechnung und zielt in die richtige Richtung. Sie ist für einen geschützten und ungestörten Schulalltag wichtig.

Allerdings geht für Die Mitte-Fraktion die Regelung zu wenig weit und es bleiben Fragen offen. Wie soll überprüft werden, ob tatsächlich alle Geräte ausgeschaltet sind? Sind Handys in der Hosentasche sichtbar oder nicht? Zudem wird der Umgang mit der Handynutzung an den Schulen sehr unterschiedlich gehandhabt.

Um für alle Beteiligten eine einheitliche und transparente Regelung zu bekommen, wäre es einfacher, alle Schülerinnen und Schüler müssten ihre persönlichen digitalen Geräte z.B. in einem Schliessfach deponieren.

Damit soll vermieden werden, dass die digitalen Geräte versteckt auf dem Pausenplatz benutzt werden oder dass auf den Toiletten oder in der Turngarderobe gefilmt wird.

Kontakt:

Iris Kuster

Fraktionspräsidentin Die Mitte

078 820 04 31